

Zu der neuen Gruppe, bestehend aus zehn Versen, gehörten die folgenden: »Darum, ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden« (2. Kor. 5, 17); »Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Argen« (2. Thess. 3, 3); »Wenn wir aber unsre Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und reinigt uns von aller Untugend« (1. Joh. 1, 9).

Ich ging am folgenden Sonntag wieder hin und bekam wieder fünfzig Punkte für die Roten. Die Roten waren den Blauen voraus, und ich half ihnen dazu. Wir gewannen den Wettbewerb.

Gottes Werk in einer Seele

Daraus folgte ein unvergeßliches Ereignis. Während der dritten Woche meines erneuten Interesses an den Jugendstunden befand ich mich auf meinem Wege zur Arbeit, mit diesen zwanzig Bibelversen in meinem Gedächtnis aufgespeichert. Ich war mit meinen eigenen Gedanken beschäftigt und hatte mein Eßgeschirr in der Hand. Ich

steckte wieder in meiner Sünde. Mein Versprechen, das ich Gott an dem Abend gab, als der Polizist mich zum Gefängnis brachte, veränderte mein Leben nicht. Das Besuchen der Jugendstunde am Sonntag veränderte mich auch nicht. Ich war noch derselbe. Am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag verbrachte ich den Abend in den Kneipen. Sonntags ging ich dann zur Kirche und meinte: »Nun, ich bin ein bißchen besser. Schließlich wird mir ein bißchen von diesem Guten nichts schaden.«

Aber Fräulein Mills betete, und das Wort Gottes wirkte. Plötzlich brachte mir an jenem Morgen, als ich zur Arbeit ging, der Heilige Geist einen dieser Verse in Erinnerung: »Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubet dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben« (Joh. 5, 24).

Die Worte »der hat das ewige Leben« blieben haften. Ich sagte: »O Gott, das ist wunderbar – ewiges Leben!« Ich zog mein kleines Testament aus der Tasche und schlug nach, und siehe, da stand es: »Der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen.«